

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis:

1. Die Verwaltung hält zur Ausweitung der aufsuchenden Sozialarbeit an der vorgesehenen Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens bei den freien Trägern fest.
2. Das verwaltungsseitige Konzept sieht die Errichtung einer mobilen Toilettenanlage vor.
3. Es finden bereits regelmäßige Kontrollen von Polizei und Ordnungsamt statt.
4. Die Einführung eines Alkoholverbotes auf dem gesamten Bahnhofsvorplatz wurde bereits rechtlich geprüft.
5. Ein Austausch der Wirtschaftsförderung mit den Händlern am und um den Bahnhof erfolgt bereits in der Arbeitsgemeinschaft „Sicherer Bahnhof“.
6. Der Stadtrat **lehnt** bei 2 Ja-Stimmen mit Stimmenmehrheit die Ausschreibung eines Architektenwettbewerbs zur Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes **ab**.